

KONZERT

des Dresdner Kreuzchores

in der Kirche zu Ebersbach

Sonntag, den 6. Mai 1934, nachmittags 1/2 4 Uhr.

Leitung: Kirchenmusikdirektor Rudolf Mauersberger-Dresden.

Orgel: A. Schwarze-Leipzig.

VORTRAGSFOLGE

Joseph Haas (geb. 1879, München): 5 Sätze aus der „Deutschen Singmesse“

1. Blüh auf, blüh auf, gefrorner Christ!
Der Mai ist vor der Tür.
Du bleibest ewig tot, blühst du nicht jetzt und hier.
2. Rein wie das feinste Gold, steif wie ein Felsenstein,
Ganz lauter wie Kristall soll dein Gemüte sein.
3. Singt, singt, ihr Engel, singt: mit hunderttausend Zungen
Wird dieses werte Kind nicht würdiglich besungen.
Ach, möcht' ich ohne Zung' und ohne Stimme sein:
Ich weiß, ich läng ihm stracks das liebste Liedelein.
4. Ich bete Gott mit Gott aus ihm und in ihm an:
Er ist mein Geist, mein Wort, mein Psalm und was ich kann.
5. Lobt den Herrn, weit und fern, Die laut und helle schreien.
Preiset Jesum, meinen Gott, Lasset hören ihm zu Ehren
Mit Pauken und Trompeten, Ein Getöne wunderschöne,
Mit Zinken und mit Flöten, Saust und schallt mit vollen Chören,
Mit Orgeln und Schalmeyen, Lobt den Herrn!

Joh. Seb. Bach (1685—1750): Toccata und Fuge in F-Dur für Orgel.

Joh. Seb. Bach (1685—1750): „Jesu, meine Freude“. Motette für fünfstimmigen Chor.

Choral:

Jesu, meine Freude, meines Herzens Weide, Jesu, meine Zier! Ach, wie lang, ach lange, ist dem Herzen bange und verlangt nach dir! Gottes Lamm, mein Bräutigam, außer dir soll mir auf Erden nichts sonst Liebers werden.

Chor:

Es ist nun nichts Verdammliches an denen, die in Christo Jesu sind, die nicht nach dem Fleische wandeln, sondern nach dem Geist. Römer 8, 1

Choral:

Unter deinen Schirmen bin ich vor den Stürmen aller Feinde frei. Laß den Satan wittern, laß den Feind erbittern, mir steht Jesus bei! Ob es ist gleich kracht und blizt, ob gleich Sünd und Hölle schrecken, Jesus will mich decken.

Terzett:

Denn das Gesetz des Geistes, der da lebendig macht in Christo Jesu, hat mich frei gemacht von dem Gesetz der Sünde und des Todes. Römer 8, 2